

### **Mit Französisch um die Welt - Warum es sich lohnt Französisch zu lernen:**

- ⇒ **Französisch zu lernen macht Spaß!** Es geht in erster Linie darum sich im Alltag verständigen und die kulturelle Vielfalt erleben zu können.
- ⇒ **Französisch spricht man in der ganzen Welt** – auf allen Kontinenten und in fast 80 Ländern ist Französisch offizielle Sprache oder Zweitsprache.
- ⇒ **Mit Französisch öffnet sich eine wunderbare Kultur** – französische Literatur, Kunst, Gastronomie und Filme sind einzigartig!
- ⇒ **Frankreich ist unser wichtigster Partner** in Europa und auf der Welt – wer Französisch beherrscht, kann nicht nur leichter reisen, sondern hat auch bessere Berufsperspektiven.
- ⇒ **Wir haben tolle Zusatzangebote:** In erster Linie zählen dazu der [Schüleraustausch](#) und das [DELFI-Zertifikat](#). Mehr dazu weiter unten!

### **Die Wahl der 2. Fremdsprache**

In der 5. Klasse steht die Entscheidung an, ob man als zweite Fremdsprache Latein, Spanisch oder Französisch wählt. Der Unterricht findet dann vierstündig ab der 6. Klasse statt. Wir sind sehr froh, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern ein solches Angebot machen können. Denn hier kann man eigentlich keine Fehler machen: Jede Sprache ist es wert erlernt zu werden – es kommt hier vor allem auf die persönliche Neigung an.

### **Das Ziel des Französischunterrichts**

Das Ziel ist es, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler nach sechs (bei Abwahl nach der 11. Klasse) bzw. acht Jahren in allen Lebenslagen in französischer Sprache verständigen können: Sie erlernen das Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben der französischen Sprache sowie die Fähigkeit, zwischen Personen, die nur Deutsch bzw. nur Französisch beherrschen, zu vermitteln.

### **Unser Konzept**

Wie werden die obigen Ziele erreicht?

Unser Lehrwerk (Découvertes Série jaune, Klett) ist für einen modernen Fremdsprachenunterricht bestens geeignet. Es kommen vielfältige kommunikative Methoden zum Einsatz wie Partner- und Gruppenarbeiten, Rollenspiele und Diskussionen. Außerdem verfügen wir über eine neuwertige technische Ausstattung an der Schule, die den Einsatz von interaktiven Lernspielen und die Entdeckung der französischen Kultur ermöglicht.

Der Unterricht ist selbstverständlich an das jeweilige Lernjahr angepasst:

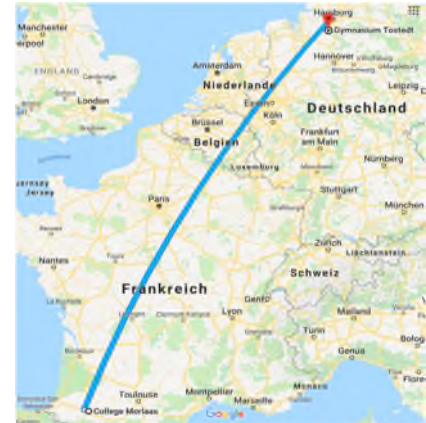
- In den ersten beiden Lernjahren wird Französisch ähnlich der eigenen Muttersprache überwiegend durch Hören und Nachahmen erlernt. Der Unterricht findet daher von Beginn an in der Fremdsprache statt. Erst allmählich werden die Schülerinnen und Schüler an das Schriftbild herangeführt.
- In der 8. Klasse besteht die Möglichkeit der Teilnahme am Schüleraustausch. Hier steht im Vordergrund, den direkten mündlichen und schriftlichen Kontakt zu Franzosen zu erlernen, um reisen, telefonieren, mailen, diskutieren und Freundschaften schließen zu können.
- Am Ende der Mittelstufe werden die Schülerinnen und Schüler an Literatur und Filme herangeführt. Sie lesen und schreiben nun längere Texte und führen eigenständige, spontane Dialoge.
- In der Oberstufe verfolgen die Schüler das politische Geschehen durch französische Zeitungen und Nachrichten, sie vertiefen ihre kulturellen Kenntnisse und lesen klassische wie auch moderne französische Literatur. Der Unterricht findet ausschließlich in Französisch statt. Je nach Anmeldezahlen bieten wir Französisch auf grundlegendem und erhöhtem Niveau an. Das Abitur kann als mögliches Prüfungsfach sowohl schriftlich als auch mündlich abgelegt werden.

## Der Schüleraustausch mit Morlaàs

Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Morlaàs und Tostedt finden seit dem Jahr 2000 jährlich zwei Schüleraustauschbegegnungen statt. Meistens erfolgt der Besuch der französischen Gruppe in Tostedt um den 1. Advent vor dem deutschen Gegenbesuch in Morlaàs im Frühjahr. Der Austausch wird für Schülerinnen und Schüler der **8. Klassenstufe** angeboten. Die Fahrten dauern jeweils sieben Nächte, die Anreise erfolgt per Flugzeug.

## Morlaàs und die Region Pyrénées-Atlantiques

Morlaàs ist eine kleine Gemeinde mit 5000 Einwohnern. Sie liegt im Südwesten Frankreichs am Fuße der Pyrenäen. Wahrzeichen ist die *Église Sainte-Foy* aus dem 11. Jahrhundert. In Pau, der nächstgrößeren Stadt mit 80.000 Einwohnern, gibt es eine sehenswerte Altstadt mit Schloss. Vom *Boulevard des Pyrénées* erkennt man an klaren Tagen die Bergkette der Pyrenäen mit ihren Gipfeln (bis 3400 Meter hoch). Die einmalige Lage der Region macht es möglich, dass man von Morlaàs aus in einer Autostunde sowohl Ski- als auch Badegebiete (Atlantikküste) erreichen kann.



## Programm und Unterbringung

Das Besuchsprogramm in Morlaàs umfasst u.a. die Teilnahme am Unterricht – die Partnerschule *Collège de Morlaàs* hat ca. 750 Schülerinnen und Schüler –, eine Exkursion ins Hochgebirge (z. B. Schneeschuhwanderung in den Pyrenäen) und einen Ausflug an die Küste (z.B. Biarritz). Auch die Besichtigung der Altstadt von Pau ist meist eingeplant.

Die Unterbringung erfolgt in Gastfamilien. Hier können die Schülerinnen und Schüler ihren im Unterricht gelernten Wortschatz praktisch anwenden und erweitern. Darüber hinaus erhalten sie einen guten Einblick in das Alltagsleben einer französischen Familie.

## Die DELF-AG

Für besonders interessierte und motivierte Schülerinnen und Schüler bieten wir mit der DELF-AG ein besonderes Förderprogramm an. Hier wird in unterschiedlichen Jahrgangs- und Schwierigkeitsstufen gezielt auf das französische Sprachdiplom vorbereitet. Auf diese Weise können nicht nur Schülerinnen und Schüler ihre Sprachkompetenzen weiter verbessern, sondern nebenbei den Kurs auch noch mit einer international anerkannten Zusatzqualifikation abschließen, die bei Bewerbungen oder der Suche nach einem Studienplatz den entscheidenden Vorteil bringen kann.

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern – gibt es noch Fragen? Wendet euch bzw. wenden Sie sich gerne jederzeit an den Fachobmann.

F. Aumaître, Fachobmann